

### Inhalt

#### Erfolgreiche Kundenlösungen:

PSI *metals* bei Vallourec & Sumitomo do Brasil

#### Produktneugigkeiten PSI *metals*:

Aktuelle Forschungsansätze:  
- Optimierung Konverter  
- Fehlerursachenanalyse

#### Aktuelle Aufträge:

- Sundwiger Messingwerk GmbH  
- Friedrich Wilhelmshütte

#### Veranstaltungen:

Nachlese:  
- PSI *metals* UserGroup 2011  
- STAHL 2011  
- European Aluminium Conference

Sehr geehrte Damen und Herren

viel Spaß beim Lesen des PSI Metals Newsletters für Produzenten von Stahl, Aluminium und Kupfer.

Mit unserem Newsletter informieren wir Sie über Produktneugigkeiten, erfolgreiche Projekte und gewonnene Aufträge. Hinweise zu Branchenveranstaltungen und gemeinsame Aktivitäten mit Partnern informieren ergänzend.

Viel Freude beim Lesen sowie frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012 wünscht

Ihre Annett Pöhl

PSI Metals GmbH • [apoehl@psi.de](mailto:apoehl@psi.de) • +49 30 2801-1817

### Erfolgreiche Kundenlösungen

#### Abonnement PSI Metals Newsletter

Sie haben unseren Newsletter durch Weiterleitung erhalten und möchten ihn selbst abonnieren? Zur Anmeldung klicken Sie bitte [hier](#).

#### Premium-Röhrenhersteller favorisiert Premium-Produktionsmanagementsystem

Vallourec & Sumitomo do Brasil (VSB, ein Joint Venture der französischen Vallourec-Gruppe und der japanischen Sumitomo Metals) ist in Jeceaba im Bundesstaat Minas Gerais, Brasilien angesiedelt. Zum integrierten Hüttenwerk gehören ein Stahlwerk mit einer Jahreskapazität von 1 Mio. Tonnen und ein Werk zur Herstellung nahtlos geschweißter Röhren in Premiumqualität (600.000 Tonnen pro Jahr). Die Röhren gehören zu den sogenannten OCTG-Produkten (Oil Country Tubular Goods) und werden zur Erdölgewinnung eingesetzt.

Zur Unterstützung der IT-Anforderungen auf Werksebene hat VSB PSI *metals* als übergreifendes MES eingeführt, vollständig integriert mit SAP auf Unternehmensebene sowie mit den verschiedenen Prozesssteuerungssystemen auf Anlagenebene. VSB hat sich für PSI *metals* entschieden, da es sowohl die Vorteile einer bewährten Standardlösung wie Konfigurierbarkeit, Erweiterbarkeit und Flexibilität bietet, als auch die notwendigen Werks-spezifischen Bedingungen und Restriktionen von VSB berücksichtigt. Ein weiterer wichtiger Grund war die langjährige positive Erfahrung mit PSI innerhalb der Vallourec-Gruppe.

Der Zeitplan für Pflichtenheftphase und Implementierung war mit nur sieben Monaten bis zur Auslieferung der benötigten Funktionen von Beginn an sehr eng gesteckt. Aber dank der Leistung des PSI-Teams wurde das Ziel im Oktober 2010 termingerecht erreicht. Das Projekt ist derzeit in der Inbetriebnahmephase vor Ort und soll Anfang 2012 abgeschlossen sein. VSB freut sich nun auf das baldige Erreichen der gesetzten Ziele.

*In unserer Kundenzeitschrift „production manager“ erscheint dazu in Kürze ein Fachartikel. Wir informieren Sie bei Erscheinen.*



---

## Produktneugkeiten in PSI metals

---

### Wettbewerbsvorteile durch Forschung

Unsere Kunden profitieren von Wettbewerbsvorteilen, die sie mit dem Einsatz unserer Produkte erzielen. Über die Mitarbeit in Forschungsprojekten suchen wir kontinuierlich nach Verbesserungspotentialen und innovativen Technologien. Heute stellen wir Ihnen die Integration der Ergebnisse zweier Forschungsvorhaben des VDEh Betriebsforschungsinstitutes (BFI) in unsere Branchenlösung PSI metals vor:

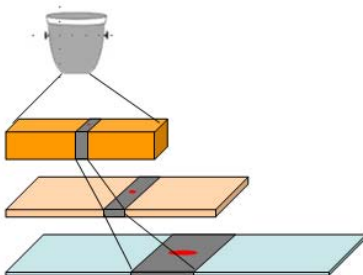


### Optimierter Energie- und Ressourceneinsatz im Konverterstahlwerk

Bei der Konverterstahlerzeugung wird der Energieeinsatz durch die verschiedenen chemischen, physikalischen und thermischen Prozesse während der Schmelzbehandlung maßgeblich beeinflusst; ähnliches gilt für den Materialeinsatz hinsichtlich Zugabemengen und -zeitpunkten. Für eine optimale Energie- und Ressourceneffizienz sind Online-Informationen über das tatsächliche und das prognostizierte Prozessverhalten im Konverter erforderlich.

So ermöglicht die Integration des vom BFI entwickelten dynamischen Prozessmodells zur Online-Beobachtung und -Steuerung des Konverterprozesses in PSI metals eine schmelzenindividuelle Einstellung optimaler Prozessbedingungen. Über die zeitgenaue Steuerung des Blasprozesses und die Steuerung der Materialzugabemengen/ -zeiten können z.B. die Sollwerte für Stahl und Schlackenanalyse (insbesondere hinsichtlich Kohlenstoff und Phosphor) sowie die Abstichtemperatur möglichst genau und kostengünstig erreicht werden.

Lesen Sie mehr in der aktuellen Ausgabe unserer Kundenzeitschrift „production manager“. | [mehr...](#)



### Unterstützung von „Null-Fehler-Strategien“ im Qualitätsmanagement

Im letzten Newsletter haben wir Ihnen das Thema „Fehlerursachenanalyse über alle Prozessstufen durch Kombination von Data Mining und Materialstammbaum“ bereits kurz vorgestellt. In der aktuellen Ausgabe unserer Kundenzeitschrift „production manager“ ist dazu der Fachbeitrag „Wo entsteht der Fehler? Lösungsansatz für Null-Fehler-Strategien“ erschienen. | [mehr...](#)

---

## Aktuelle Aufträge

**Sundwiger Messingwerk GmbH:** PSI metals als Manufacturing Execution System (MES) für das Walzwerk am Standort Hemer. Die Sundwiger Messingwerk GmbH & Co. KG ist ein Unternehmen der Diehl Gruppe und einer der führenden deutschen Hersteller von Drähten und Bändern aus Messing und anderen Kupferlegierungen. | [mehr...](#)

**Friedrich Wilhelms-Hütte Eisenguss GmbH:** PSI metals zur Steuerung und Synchronisierung der einzelnen Fertigungsschritte in der Gießerei mit dem Ziel der Energieeinsparung; Voraussetzung zur Steigerung von Energieeffizienz und Produktivität ist die bessere Abstimmung der einzelnen Prozessschritte. Dazu erhält die Friedrich Wilhelms-Hütte Fördermittel aus dem Umweltinnovationsprogramm des Bundesumweltministeriums. | [mehr...](#)

---

## Veranstaltungen

---



**Nachlese PSI metals Usergroup:** Die jährliche PSI metals UserGroup fand am 27./28. September in Bad Salzdetfurth, in der Nähe unseres Kunden Salzgitter Flachstahl statt. Ungefähr 60 Kunden aus aller Welt trafen sich zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch rund um Lösungen von PSI Metals.

Ein Highlight der Veranstaltung war neben der Werksbesichtigung bei Salzgitter Flachstahl die Präsentation des [PSI metals Cockpits](#) live vor Ort. Kundenpräsentationen wie z.B. der Bericht der ThyssenKrupp Electrical Steel über ihr Qualitätsmanagement unter Nutzung der Materialgenealogie zeigten konkrete Erfahrungen und erreichte Ergebnisse. Auch der aktuelle Status der Produktentwicklung von PSI metals hinsichtlich Skalierbarkeit, Konfigurierbarkeit und Benutzerfreundlichkeit insbesondere im Hinblick auf Rollout-Strategien für weltweit operierende Unternehmen stieß auf großes Interesse. Präsentationen zu funktionalen Erweiterungen sowie zu aktuellen Forschungsvorhaben rundeten das Angebot ab.

*Die nächste UserGroup ist für Herbst 2012 geplant.*



**Nachlese – PSI auf der Stahl 2011:** Beim alljährlichen Branchentreff der deutschen Stahlindustrie ist PSI seit vielen Jahren Sponsor und Aussteller. Unser Stand in diesem Jahr präsentierte das bereits auf der METEC im Juni vorgestellte [PSI metals Cockpit](#) zur ganzheitlichen Steuerung der Produktionsprozesse in allen Werksbereichen. Es war ein echter Hingucker für alle Besucher und so zeigte sich der Stand stets gut besucht.

Begeistert hat auch die erstmals gezeigte Kinect-Steuerung innerhalb PSI metals Logistics. Hier erfolgt die Steuerung der Software allein über Körpergesten. So kann man sich durch leichte Bewegungen der Hand durch ein dreidimensionales Lager bewegen. Auch wenn konkrete Praxiserfahrungen eher in der Zukunft liegen, unsere Besucher zeigten sich sehr interessiert.

*Den steeltv-Film „STAHL 2011“ mit einem Bericht über die gesamte Veranstaltung (inklusive kleiner PSI Sequenzen) können Sie sich [hier](#) ansehen.*

**Nachlese – European Aluminium Congress:** Am 22. und 23. November trafen sich führende Vertreter der europäischen Aluminiumindustrie in Düsseldorf zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch über neue Technologien, Prozesse und Materialentwicklungen rund um Aluminium.

PSI Metals Non Ferrous war mit zwei Vorträgen und einem Informationsstand vor Ort. Dieter Deutz berichtete in seinem Vortrag „Modernes Produktionsmanagement für Gießereien“ darüber, wie der Rohmaterialeinsatz durch eine dynamische Legierungsrechnung optimiert werden kann. Der Vortrag von Volker Vogt zielte auf versteckte Potentiale in der Supply Chain und wie diese mittels fokussierter Beratung und konkreten Handlungsvorschlägen schnell, effizient und mit messbaren Ergebnissen ausgeschöpft werden können.



#### Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Newsletters:  
PSI Metals GmbH  
Heinrichstraße 83-85  
40239 Düsseldorf, Deutschland

©2011 PSI Metals GmbH. Alle Rechte vorbehalten

Wir haben Ihre E-Mail-Adresse durch einen geschäftlichen Kontakt mit unserem Unternehmen erhalten.

Wenn Sie den Newsletter der PSI Metals GmbH in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#).